



DK-WEST 35

Tiefengrundierung



DTIEFENGRUNDIERUNG "DK-WEST 35"

DK-WEST 35 ist ein Imprägniermittel, das zur Grundierung und Stärkung aller nässeaufnahmefähigen, übermäßig saugfähiger und geschwächter Untergründe aus Beton, Gasbeton, Zementplatten, Gips- und Gipskartonplatten, Gips-, Zement- und Zementkalkputz sowie von rohen Flächen aus Ziegeln, Blöcken, Hohlsteinen und anderen Arten von Keramik- oder Sandkalkstoffen bestimmt ist. Die Emulsion ist ein hervorragendes WDVS Mittel zur Vorbereitung eines Untergrunds für die Herstellung von Keramik- oder Steinbelägen, Putz, Fußböden, Fußbodenunterlagen, Spachtelputz, Tapeten u.ä. DK-WEST 35 eignet sich auch zur Grundierung von Flachsspanplatten und imprägnierten Holzplatten vor dem Aufkleben von Keramikbelägen. Das Produkt kann auch zur Herstellung eines Oberflächenschutzes auf Estrichen dienen und so die Widerstandsfähigkeit des Estrichs gegen Staubbildung verbessern sowie seine Reinigung erleichtern. Gipsuntergründe müssen vor einem Anstrich mit wasserverdünnbaren Farben grundiert werden, wobei die Empfehlungen des Farbenproduzenten zu beachten sind oder verdünnte Farbe zu verwenden ist. Die Emulsion DK-WEST 35 kann man Innen und Außen an Gebäuden einsetzen.

EIGENSCHAFTEN

DK-WEST 35 ist ein Imprägniermittel zum Grundieren, das als anwendungsfertige wässrige Acrylharzdispersion höchster Qualität produziert wird. Dank des hohen Penetrationsvermögens dringt es stark in die Tiefe des Untergrunds ein und bewirkt seine Verstärkung sowie die Vereinheitlichung der Parameter der gesamten grundierten Fläche. DK-WEST 35 reguliert den Saugprozess des Untergrunds und beugt einem Verlust einer übermäßigen Wassermenge von auf ihm hergestellten Schichten, z.B. von Spachtelgips, Fliesenklebemörtel, Estrich u.ä., vor. Dadurch verbessert die Emulsion DK-WEST 35 die Bedingungen für ein Abbinden von Mörteln und trägt dazu bei, dass die vorausgesetzten technischen Parameter, darunter das Haftvermögen, erreicht werden. Der Einsatz zur Grundierung des Untergrunds vor dem Tapezieren erleichtert das spätere Abreißen der Tapeten. Die Emulsion verseift während der Anwendung nicht. Nach dem Trocknen ist sie farblos und lässt Wasserdampf durch. Man kann sie in fensterlosen Räumen benutzen. Sie ist nicht brennbar. Nach ihrer Anwendung auf dem Untergrund ist sie (nach völligem Trocknen) widerstandsfähig gegen Temperaturen von -20°C bis +80°C.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund sollte trocken und von Staub, Dreck, Ölen, Fetten und Wachs gereinigt sein. Alle losen, nicht ordnungsgemäß mit dem Untergrund verbundenen Schichten müssen vor dem Gebrauch der Emulsion beseitigt werden.

VORBEREITUNG DER EMULSION

DK-WEST 35 wird als gebrauchsfertige Emulsion produziert. Man darf sie weder mit anderen Materialien verbinden noch verdichten. Zulässig ist ihre Verdünnung im Verhältnis 1:1.

VERARBEITUNGSWEISE

Die Emulsion DK-WEST 35 wird auf dem Untergrund am Besten in unverdünnter Form mit einer Rolle oder einem Pinsel als dünne und gleichmäßige Schicht aufgetragen. Bei sehr saugfähigen und schwachen Untergründen kann man zur ersten Grundierung die Emulsion in mit reinem Wasser im Verhältnis 1:1 verdünnter Form anwenden. Nach Trocknung der ersten Schicht muss die Grundierung mit der Emulsion ohne Verdünnung wiederholt werden. Mit der Nutzung der Fläche darf nicht früher als 24 Stunden nach dem Auftragen der Emulsion begonnen werden. Die vorliegenden Informationen stellen grundlegende Richtlinien für die Verwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten gemäß den Grundsätzen der Baukunst und den Vorschriften über Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz auszuführen.